

Schweizer HIV&STI-Forum 2017

Älterwerden mit HIV

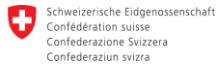
Donnerstag, 30. März 2017, Hotel Bern, Bern

08:45 – 17:00 Uhr



©Gettyimages/JPM

Organisiert durch:



Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG



SANTÉ SEXUELLE Suisse
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz
SALUTE SESSUALE Svizzera

Zielpublikum

Das Schweizer HIV&STI-Forum richtet sich an Präventionsverantwortliche aus den kantonalen Gesundheits- und Erziehungsdirektionen, an Projekt- und Programmverantwortliche, Forschende und Fachpersonen aus dem Bereich Sexuelle Gesundheit, Betroffene sowie an weitere Interessierte.

Anmeldung / Teilnahmebedingungen

Die TeilnehmerInnenzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post an Moser Luthiger Consulting, Steinmühle 5, 8854 Siebnen.

E-Mail: mosercons@bluewin.ch,

Fax: +41 (0)55 442 91 03. Für Fragen Telefon: +41 (0)55 442 91 02.

Anmeldeschluss: 10. März 2017. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit

Rechnung. Bei Abmeldung später als 14 Kalendertage vor der Tagung – ohne Entsendung einer Ersatzperson – werden Annullierungskosten von 50 % der Tagungsgebühr erhoben. Bei Abmeldung nach dem 23. März 2017 wird die volle Gebühr verrechnet. Programmänderungen bleiben vorbehalten. Sollte der Anlass nicht stattfinden, wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Tagungssprache

Referate im Plenum: Deutsch oder Französisch, mit Simultanübersetzung. Die Workshops werden in Deutsch und Französisch, nach Sprachen getrennt, durchgeführt.

Tagungskosten

Teilnahmegebühr für das Forum: CHF 120.--. Diese Gebühr versteht sich inklusive Pausenverpflegung, Stehlunch am Mittag, Apéro sowie Tagungsunterlagen.

Tagungsort

Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern, www.hotel-bern.ch,
Telefon +41 (0) 31 329 22 26

Wegbeschreibung

Ab Hauptbahnhof Bern 10 Minuten zu Fuss oder mit dem Tram 6, 7, 8 oder 9 bis Haltestelle „Zytglogge“.

Parkhäuser in der Nähe: Metro, Waisenhausplatz 19 // Rathaus Parking, Postgasshalde 50 // Bahnhof Parking, Parkterrasse Hauptbahnhof // Parking Casino, Kochergasse 1



Donnerstag, 30. März 2017

Programm

Ab

08:45 Ankunft und Empfang, Kaffee

09:45 Begrüssung

Daniel Seiler, Geschäftsführer Aids-Hilfe Schweiz (d)

09:55 Internationale Perspektive: Älterwerden mit HIV – eine globale Herausforderung

Susanne Amsler, Spezialistin für globale Gesundheit, DEZA (d)

10:15 Medizinische Perspektive: Was ist der Forschungsstand?

Matthias Cavassini, médecin adjoint CHUV, Mitglied der SHCS-Forschungsgruppe "Metabolism & Aging" (f)

10:45 Pause

11:15 Psychosoziale Perspektive: Beobachtungen aus der Beratungspraxis

Ruth Loosli, Pflegefachfrau Inselspital (d)

11:45 Betroffenenperspektive: Wie lebt es sich als alternder Mensch mit HIV?

M.H., HIV-positiv (d)

12:00 Podiumsdiskussion

12:30 Stehlunch

13:45 Parallele Workshops

Workshop-Dauer: 13:45 bis 14:45 und 15:00 bis 16:00 Uhr. Die Workshops werden parallel und jeweils in Deutsch und Französisch angeboten. Alle Forumsteilnehmenden haben die Möglichkeit, beide Workshops zu besuchen.

Workshop 1: Sexualität und Beziehungen

Beziehungen und Sexualität leben zu können, ist in jedem Lebensalter wichtig. Wie verändert sich die Sexualität bei älteren Menschen mit HIV? Welchen Einfluss haben externe und internalisierte Stigmatisierung von Menschen mit HIV längerfristig auf deren Sex- und Liebesleben? Wie können sich Menschen mit HIV im Hinblick aufs Alter ein tragfähiges Beziehungsnetz aufbauen?

Workshop 2: Rechtliche und soziale Aspekte

Älter werdende Menschen mit HIV stellen für unser Alters- und Gesundheitswesen eine relativ neue Herausforderung dar. Welche Wohn- und Betreuungsformen wünschen sich älter werdende Menschen mit HIV? Wie müsste sich die Kultur in Alters- und Pflege-Institutionen verändern? Wie kann mit rechtlichen und versicherungstechnischen Hürden umgegangen werden, die eine optimale Versorgung von älter werdenden Menschen mit HIV erschweren?

16:00 Pause

16:30 Schlussplenum mit Fazit aus den Workshops, Ausblick

17:00 Ende der Veranstaltung & Apéro

Kontakt:

Fragen zum Programm beantwortet Matthias Gnädinger, Sektion Prävention und Promotion, BAG.

Tel. +41 (0)58 463 87 40; Mail: matthias.gnaedinger@bag.admin.ch